



F1 FLIESEN- KLEBER

TECHNISCHES DATENBLATT

Flexibler Dünnbettmörtel, C2 TE (DIN EN 12004), zum Verlegen keramischer Beläge und gleichwertiger Baustoffe. Innen und außen an Wand und Boden einsetzbar. Hohe Standfestigkeit und Ergiebigkeit, sahnige Verarbeitung, lange klebeoffene Zeit.

Anwendungsgebiete

Steingut-, (Fein-)Steinzeugfliesen, keramische Beläge, Spalt- und Bodenklinkerplatten und gleichwertige Baustoffe. Auch zum Verkleben von Gipskartonplatten und Dämmplatten aus extrudiertem Polystyrol.

| | |
|-------------------------|--|
| Verarbeitungstemperatur | ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar (Luft, Untergrund, Werkstoff) |
| Verarbeitungszeit | ca. 3 Stunden bei +23 °C; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden. |
| Begeh-/Verfugbar | nach ca. 24 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen |
| Belastbar | nach ca. 3 Tagen; gewerbliche Objekte nach ca. 28 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 21 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 28 Tagen, Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 21 Tagen |
| Wasserbedarf | 7,4 - 7,9 l auf 25 kg Cera Tec F1 Fliesenkleber |
| Werkzeuge | Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen. |
| Verbrauch: | ca. 1,4 kg/m ² je mm Schichtdicke; Zahnung: 4 x 4 x 4 mm: ca. 1,4 kg/m ² Zahnung: 6 x 6 x 6 mm: ca. 2,0 kg/m ² Zahnung: 8 x 8 x 8 mm: ca. 2,6 kg/m ² Zahnung: 10 x 10 x 10 mm: ca. 3,3 kg/m ² bei unebenen Untergründen können die Werte höher sein. |
| Lagerung: | im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig |
| Lieferform: | 25 kg-Papiersack; 40 Säcke pro Europalette (1.000 kg) |

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, Postfach 42 01 52, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2+7, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324
E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de, www.eurobaustoff.de



F1 FLIESEN- KLEBER

TECHNISCHES DATENBLATT

Mögliche Untergründe

Beton- und Betonfertigteile (mindestens 6 Monate alt), Leichtbeton (mind. 6 Monate alt), Zement- und Kalkzementputz; Gipsputz; Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder; vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); trockene Wandbauplatten aus Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; Zementestriche; Calciumsulfatestriche; Trockenestriche, beheizte Wand- und Fußbodenkonstruktionen; festsitzende Altbeläge aus Keramik; Abdichtungen aus Ceratec FD1/FD2 Flüssigabdichtung.

Vorbereitung der Untergründe

Alle Untergründe müssen trocken, fest, tragfähig, ebenflächig und dürfen nicht verformbar sein. Sie müssen frei von Staub, Schmutz, losen Bestandteilen und Trennmitteln wie Öl, Fett, Wachs, Lack- und Farbanstrichen sein. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit entsprechenden Rissvergussharzen zu verschließen. Unebene Untergründe müssen vor der Fliesenverlegung ausgeglichen werden. Stark oder unterschiedlich saugende, mineralische Untergründe mit Ceratec G2 Fliesengrund vorstreichen. Glatte und porengeschlossene Untergründe mit Ceratec G2 Spezial-Haftgrund grundieren.

Gipsputze müssen einlagig, augenscheinlich trocken und dürfen weder gefilzt noch geglättet sein. Zementestriche müssen mind. 28 Tage alt und trocken sein (Feuchtigkeitsgehalt $\leq 2,0$ CM-%). Calciumsulfatestriche müssen ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden

(Feuchtigkeitsgehalt unbeheizt max. 0,5 CM-%, beheizt max. 0,3 CM-%). Gussasphaltestriche müssen ausreichend besandet sein. Beheizte Estriche müssen erfolgreich das Funktionsheizen durchlaufen haben.

Es gelten die einschlägigen DIN-Normen, Richtlinien, Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Entsprechende Wassermenge vorlegen und Ceratec F1 Fliesenkleber intensiv und klumpenfrei anmischen; nach einer Reifezeit von 3 - 5 Minuten nochmals gut durchmischen. Kontaktschicht und Kammbett mit geeigneter Zahnkelle aufziehen und das Belagsmaterial in der kleboffenen Zeit unter Druck einschieben und justieren. Die kleboffene Zeit nach dem Auftragen beträgt maximal ca. 20 - 30 Min. Nicht saugende Untergründe und wenig saugende Fliesenscherben verzögern die Erhärtungszeit des Klebemörtels.

Die entsprechenden Regeln der Technik, Normen, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten. Alle Zeitangaben beziehen sich auf den Normalbereich (ca. +23 °C und ca. 65 % relative Luftfeuchtigkeit).

Prüfzeugnisse

PG-AIV-F
Systemkomponente des allgemeinen
bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für



F1 FLIESEN- KLEBER

TECHNISCHES DATENBLATT

Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit Ceratec FD1/FD2 Flüssigabdichtung und weiteren Ceratec-Komponenten.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008 GHS05, GHS07

Signalwort: Gefahr
Enthält Portlandzement, Cr(VI) < 2 ppm.

Gefahrenhinweise:
H315 Verursacht Hautreizungen. **H318** Verursacht schwere Augenschäden. **H335** Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P103** Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. **P261** Einatmen von Staub vermeiden. **P264** Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. **P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. **P305+P351+P338** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. **P312** Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. **P501** Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

GISCODE ZP 1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII



F1 FLIESEN- KLEBER

TECHNISCHES DATENBLATT

| | |
|---|--|
| CE 1211 / 0767 | Eurobaustoff Handelsges. mbH & Co. KG Auf dem Hohenstein 2 61231 Bad Nauheim |
| 16 CPR-DE3/3120.2.deu EN 12004 Ceratec F1 Fliesenkleber Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich | |
| Brandverhalten | Klasse A1/A1 _n |
| Verbundfestigkeit: - Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| Dauerhaftigkeit gegen: - Einwirkung von Klima-/Warmlagerung: Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| - Einwirkung von Wasser/Feuchte: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| - Einwirkung von Frost-/Tauwechsel-Lagerung: Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsel-Lagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |

Alle Angaben dieser Produktinformation, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung der Produkte entsprechen dem jeweiligen aktuellen Kenntnisstand. Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen durch Vorversuche zu überprüfen. Wir übernehmen die Gewähr für die prinzipielle Richtigkeit der Produktinformation und die beschriebenen und zugesicherten Eigenschaften der erwähnten Produkte. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie auch die aktuell gültige Leistungserklärung gemäß EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung!

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, Postfach 42 01 52, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2+7, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324
E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de, www.eurobaustoff.de